

II-4893 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2403 J

A n f r a g e

1983 -02- 04

der Abgeordneten Dr. Ermacora, *Kraft*
und Genossen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend Zivildienerlage.

Die Auswirkungen der Novelle zum Zivildienstgesetz aus dem Jahre 1980 müßten heute Erfahrungen mit der Zivildienerbewegung in den Jahren 1981 und 1982 voll erkennen lassen, umso mehr als gerade der Bundesminister für Landesverteidigung öffentlich erklärte, daß die Meldungen zum Zivildienst zurückgegangen seien. Mangels eines Berichtes über den Zivildienst ist es - schon im Hinblick auf die ständig geführte öffentliche Diskussion - notwendig und auch für die Öffentlichkeit von Interesse, die neuesten Daten der Zivildienstentwicklung zu erfahren.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres folgende

A n f r a g e:

- 1.) Wie viele Wehrpflichtige haben in den Jahren 1981 und 1982 Anträge auf Befreiung von der Wehrpflicht gestellt? (Gegliedert nach Bundesländern)

- 2.) Wieviele von diesen Anträgen wurden in den Jahren 1981 und 1982 anerkannt? (Gegliedert nach Bundesländern)

- 2 -

- 3.) Nahmen die Anerkennungen in den Jahren 1981 und 1982 im Verhältnis zu denen früherer Jahre zu?
- 4.) Sind Sie in der Lage, die Gründe für die Anerkennung der Wehrpflichtverweigerung zu klassifizieren?
- 5.) Wie hoch ist die Zahl der anerkannten Wehrpflichtverweigerer, die seit Wirksamkeitsbeginn des Zivildienstgesetzes 1974 tatsächlich keinen Zivildienst geleistet haben?
- 6.) Aus welchen Gründen wurde von ihnen noch kein Zivildienst geleistet?